Herbst 14 Themennummer 3 Aufgabe 2 im Bayerischen Staatsexamen Analysis (vertieftes Lehramt)

Auf \mathbb{R}^2 sei die reellwertige Funktion $(x,y) \mapsto u(x,y) = (x-y)(x+y+1)$ gegeben.

- a) Zeigen Sie, dass $u: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}$ harmonisch ist.
- b) Bestimmen Sie alle Funktionen $v: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}, \ (x,y) \mapsto v(x,y)$, so dass f=u+iv holomorph ist und geben Sie f als Funktion von $z=x+iy \in \mathbb{C}$ an.

Lösungsvorschlag:

- a) Natürlich ist u als Polynom zweimal (stetig) partiell differenzierbar. Es ist $u(x,y) = x^2 y^2 + x y$ und daher $\partial_{xx} u(x,y) + \partial_{yy} u(x,y) = 2 2 = 0$ für alle $(x,y) \in \mathbb{R}^2$.
- b) Es ist f = u + iv genau dann holomorph, wenn v zweimal stetig partiell differenzierbar ist und die Cauchy-Riemann Differentialgleichungen erfüllt sind. Aus $\partial_x u(x,y) = 2x+1 \stackrel{!}{=} \partial_y v(x,y)$ folgt v(x,y) = (2x+1)y+c(x) mit einer zweimal (stetig) differenzierbaren Funktion $c: \mathbb{R} \to \mathbb{R}$. Es ergibt sich $-\partial_y u(x,y) = 2y+1\stackrel{!}{=} 2y+c'(x)=\partial_x v(x,y)$, also c(x)=x+c mit $c\in\mathbb{R}$. Die gesuchten Funktionen sind demnach genau die Funktionen $v_c(x,y)=(2x+1)y+x+c$ mit $c\in\mathbb{R}$. Es ist $u(x,y)+iv(x,y)=(x^2+2xyi-y^2)+(x+iy)+i(x+iy)+ic=z^2+(1+i)z+ci$ mit z=x+iy, also $f_c(z)=z^2+(1+i)z+ic$, $c\in\mathbb{R}$.

 $\mathcal{J}.\mathcal{F}.\mathcal{B}.$